



Schloss Maissau

Das Schloss Maissau, früher Burg und Feste, ist eine Schöpfung des Mittelalters. Von der Stadt her trägt der Südtrakt seit dem Umbau Ende des 19. Jahrhunderts das Bild romanisch-neugotischen Stils. Der ältere Teil stammt aus dem 12. Jahrhundert. Die Grafen Abensperg und Traun sind seit 1534 Besitzer des Schlosses und der Herrschaft Maissau. Das Schloss öffnet zwei Mal im Jahr: für die Schlosskonzerte und am ersten Adventwochenende, um den traditionellen Maissauer Schlossadvent zu beherbergen.



Schloss Unterdürnbach

Die ältesten erhaltenen Bauteile des Schlosses Unterdürnbach datieren um 1556, ein weiterer Neubau fand im Jahre 1578 statt. Der letzte Besitzwechsel erfolgte 1644 durch das Stift Lilienfeld, in dessen Eigentum sich das Hauptschloss auch heute noch befindet. In den Jahren 1747-1757 wurde das Hauptgebäude zum Barock-Schloss umgebaut. Im Rittersaal (Affensaal) finden sich fantasievolle Malereien mit tropischen Gewächsen und Tieren, insbesondere fünf Affen. Das Bilderzimmer weist Frescomalereien (vermutlich um 1615) nach Vorlagen des niederländischen Malers Adrian de Broyer auf.

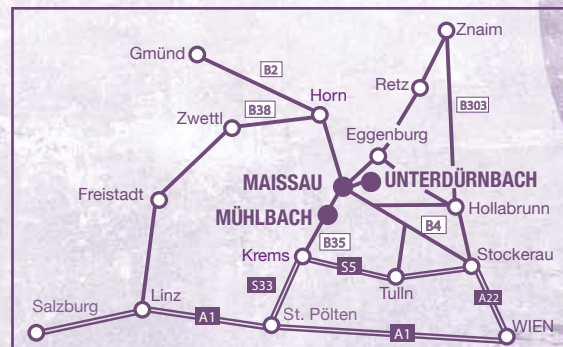


Schloss Mühlbach a. M.

Die erste urkundliche Erwähnung des Schlosses Mühlbach erfolgte 1083. Das Schloss, 1481 fast vollständig zerstört, wurde Ende des 16. Jh. wieder aufgebaut. 1620 fiel es während der Gegenreformation in den Besitz des Landesfürsten. Im Jahr 1840 kaufte die Familie Graf Gudenus den Besitz, in deren Eigentum sich das Schloss noch heute befindet. Zum Schloss selbst gehört eine ausgedehnte Garten- und Parkanlage mit einer ehemaligen Orangerie aus dem 18. Jh. Die Konzerte finden in der Renaissancehalle des Schlosses statt.

Ehrenschutz

Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner
NR Eva-Maria Himmelbauer
LAbg. Bgm. Richard Hogl



Info.Post
Zugestellt durch Österreichische Post

Veranstalter

Stadtgemeinde Maissau und Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach am Manhartsberg
p.A. Stadtgemeinde Maissau, Franz-Gilly-Gasse 7, 3712 Maissau

Kartenpreise

Schloss Maissau: € 23,- / Abendkasse € 25,-
Schloss Mühlbach: € 23,- / Abendkasse € 25,-
Schloss Unterdürnbach € 15,- / Einheitspreis

Der Frühbucherbonus für die Schlösser Maissau und Mühlbach am Manhartsberg durch den Vorverkauf ist gültig bei Zahlungseingang bis spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn.

IBAN AT48 3212 3000 0010 2103

BIC RLNWATWW123 (Raika Eggenburg/Maissau)

Ermäßigungen

Schüler, Studenten, Lehrlinge und Präsenzdienler erhalten vom regulären Verkaufspreis 30% Ermäßigung, gültig für die Schlösser Maissau und Mühlbach (bitte gültigen Ausweis vorweisen).

Kartenverkauf & Information

Karin Jaggler

Tel.: 0664 / 32 536 00 (täglich ab 19:00 Uhr,

Samstag & Sonntag ab 15:00 Uhr)

Mail: office@schloss-konzerte.com

www.schloss-konzerte.com

Aus organisatorischen Gründen besteht bei jeder Veranstaltung freie Platzwahl. Für die angeforderten und bezahlten Konzertkarten erhalten Sie per Mail eine schriftliche Zusage, die Karten liegen an der Abendkasse unter Ihrem Namen für Sie bereit.

Die Abendkasse ist jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet. Bestellte und nicht bezahlte Konzertkarten gelangen 30 Minuten vor Beginn des Konzertes in den freien Kartenverkauf.

Wir bitten um Kenntnisnahme, dass unsere Veranstaltungsorte aufgrund ihrer historischen Bauweise nicht barrierefrei sind.

Programmänderungen und Druckfehler vorbehalten.



Manhartsberger Schlosskonzerte 2018

Maissau
Unterdürnbach
Mühlbach am Manhartsberg

Sehr geehrte Kulturfreunde!

In den heurigen Schlosskonzerten setzen wir auf vielfachen Wunsch einen Schwerpunkt auf Barockmusik. Das Lebensgefühl dieser Epoche war geprägt vom Bewusstsein der menschlichen Vergänglichkeit und einer daraus entstehenden überbordenden Lebenslust.

Außerdem feiert Gottfried von Einem, der ja einige Jahre Bürger der Gemeinde Maissau war, heuer seinen 100. Geburtstag. Auch ihm wollen wir mit der Aufführung einiger seiner Werke huldigen.

Die Stadtgemeinde Maissau und die Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. bemühen sich als Veranstalter Ihnen in den Schlössern Konzerte mit hohem Niveau zu bieten.

Wir wünschen gute Unterhaltung!

Michaela Zellhofer
Im Namen des Organisationsteams



Kreisl Trio Wien
Meisterwerke
der Kammermusik

Bojidara Kouzmanova-Vladar | Violine
Axel Kircher | Viola
Luis Zorita | Violoncello

Sonntag, 22. Juli 2018
Schloss Mühlbach a. M. | 19.30 Uhr

Das Kreisl Trio Wien besteht seit 2007 und hat sich Dank seiner exzellenten Musizierkultur zu einem der herausragenden Kammermusikensembles in Österreich entwickelt. Erleben Sie Werke von J.S. Bach, L.v. Beethoven und E.v. Dohnanyi an einem Abend voll Musizierfreude und virtuosem Können.



Trio „Les Finès“
Teuflischer Barock

Angela Palfrader | Violine
Esther Videsott | Saxophon
Michèle Schladebach | Klavier

Samstag, 28. Juli 2018
Schloss Maissau | 19.30 Uhr

Kreativität und Lebendigkeit sind die Schlüssel des Trios „Les Finès“. Die klangliche Vielseitigkeit des Ensembles vermittelt einen erfrischenden Mix aus weichen Melodien und virtuos Momenten. Sie präsentieren Werke u. a. von G.F. Händel, G. v. Einem, A. Lotti und C. Monteverdi.



Nils Basters
Fantasten
unter sich

Nils Basters | Klavier

Samstag, 11. August 2018
Schloss Maissau | 19.30 Uhr

Der Hamburger Pianist Nils Basters verfügt über ein breites kammermusikalisches Repertoire und machte sich einen internationalen Namen als Liedbegleiter. Er präsentiert Werke von J. S. Bach, A. Scriabin und R. Schumann und schafft mit seiner humorvollen Moderation eine persönliche Nähe zwischen Zuhörer und Komponisten.



Concilium musicum Wien

Concilium musicum Wien
Musikalische
Reise

Grenzenloses Europa - musikalische Beziehungen zwischen Alpenland und Waterkant, zwischen Lagunenstadt und Donaumetropole.

Christoph Angerer | Violine, Viola, Viola d'amore - Milan Nikolic | Violine - Ute Groh | Violoncello - Peter Frisée | Cembalo

Sonntag, 19. August 2018
Schloss Mühlbach a. M. | 19.30 Uhr

Das Concilium musicum Wien wurde 1982 von Paul und Christoph Angerer gegründet. Das Ensemble brachte und bringt in weltweiten Konzerten Musik auf historisch-originalen Instrumenten aus der Zeit von 1700 bis ins späte 19. Jahrhundert zum Klingen. Es werden u. a. Werke von J. Haydn, A. Vivaldi und Johann J. Fux präsentiert und mit amüsanten Anekdoten garniert.



Romantischer
Spätsommer
im Schloss

Jan Brabec | Klarinette
Eduard Spáčil | Klavier

Sonntag, 2. September 2018
Schloss Unterdürnbach | 18.00 Uhr

Das seit Jahren in zahlreichen internationalen Konzertsälen beheimatete Duo entführt seine Zuhörer in die faszinierende Welt der alten und neuen Klassik. Die beiden kongenialen Prager Künstler Jan Brabec und Eduard Spáčil, präsentieren ihrem Publikum Konzerts genuß von feinsten musikalischer Vielfalt.

Subventionsgeber & Kooperationspartner

